

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)

Geschäftsführung  
Frau Jung

Telefon: (0221) 221-94313

Fax: (0221) 221-94 342

E-Mail: [Michaelae.Jung@stadt-koeln.de](mailto:Michaelae.Jung@stadt-koeln.de)

Datum: 24.08.2010

## Niederschrift

über die **7. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 14.06.2010, 17:00 Uhr bis 20:40 Uhr, Bezirksrathaus Ehrenfeld, Raum 116

### Anwesend:

### Bezirksbürgermeister

Herr Josef Wirges SPD

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Petra Bossinger	SPD
Herr Walter Leitzen	SPD
Herr Tekin Parmaksiz	SPD
Herr Andreas Pöttgen	SPD
Herr Max Baumann	GRÜNE
Frau Ingrid Haub	GRÜNE
Herr Ralf Klemm	GRÜNE
Frau Christiane Martin	GRÜNE
Herr Richard F. Wagner	GRÜNE
Frau Petra Wilke	GRÜNE
Herr Dr. Carl Barthel	CDU
Frau Jutta Kaiser	CDU
Frau Ursula Strobl	CDU
Frau Marlis Pöttgen	FDP
Herr Jörg Uckermann	pro Köln

### Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Monika Schultes	SPD
Herr Manfred Waddey	GRÜNE
Herr Dr. Matthias Welpmann	GRÜNE
Herr Niklas Kienitz	CDU
Herr Jörg Detjen	DIE LINKE.

### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Kurt Geuer

### Verwaltung

Herr Bartelt	02-4
Frau Jung	02-4/0
Herr Schmitz	02-4/2
Vertreter der Dienststellen	32, 61, 66, 67, 69

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Herr Hans-Peter Juretzki	SPD
Herr Thomas Tils	CDU
Frau Yesim Yesil-Bal	DIE LINKE

## **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Peter Kron	SPD
Frau Kirsten Reinhardt	GRÜNE
Frau Cornelia Schmerbach	SPD
Herr Thor-Geir Zimmermann	DEINE FREUNDE
Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Brigitta von Bülow	GRÜNE
Frau Bettina Tull	GRÜNE
Frau Christraut Kirchmeyer	FDP
Herr Bernd Schöppe	pro Köln

Bezirksbürgermeister Wirges begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er teilt mit, dass Bezirksvertreter Juretzki (SPD-Fraktion), Bezirksvertreterin Yesil-Bal (Die Linke.Köln) sowie Bezirksvertreter Tils (CDU-Fraktion) entschuldigt fehlen.

Er teilt mit, dass die Tagesordnung um die Nachtragstagesordnung erweitert wird.

Es liegt ein Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu TOP 9.4 sowie ein Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion zu TOP 9.10 vor.

TOP 8.1.12, TOP 8.2.2, TOP 9.17 und TOP 10.2.9 werden vorgezogen behandelt, da die Fachverwaltung anwesend ist.

TOP 6.3 wird zusammen mit TOP 9.1, TOP 8.1.3 mit TOP 10.2.5, TOP 8.1.5 mit TOP 10.2.8 und TOP 8.1.10 mit TOP 10.2.7 sowie 8.1.12 mit TOP 8.2.2 und 10.2.9 behandelt.

Als Stimmzähler werden benannt: Bezirksvertreter Parmaksiz (SPD-Fraktion), Bezirksvertreter Dr. Barthel (CDU-Fraktion) und Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen).

Bezirksvertreter Pöttgen (SPD-Fraktion), Bezirksvertreter Baumann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen), Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) sowie Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) melden mündliche Anfragen zu TOP 11 an.

Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) stellt folgende Fragen:

1. Wann ist mit der Niederschrift der letzten Sitzung zu rechnen?
2. Warum fehlen die Eingangsstempel auf den Anträgen?

3. Warum ist die Vorlage zum Sanierungsbeirat Bocklemünd nicht auf der Tagesordnung?

Bürgeramtsleiter Bartelt beantwortet die Fragen wie folgt:

1. Die Niederschrift ist in Vorbereitung.
2. Eingangsstempel müssen entfernt werden für den Umdruck.
3. Die Vorlage wird vom Amt für Stadterneuerung und Sanierung erstellt, allerdings in einem veränderten Verfahren.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) beantragt die Behandlung von TOP 8.2.3 im nichtöffentlichen Teil.

Bezirksvertreterin Wilke (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) beantragt die Zurückstellung von TOP 10.2.4 bis zur nächsten Sitzung. Bezirksbürgermeister Wirges erklärt, dass Mitteilungen der Verwaltung nicht zurückgestellt werden können. Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) schlägt vor, die Mitteilung zur Kenntnis zu nehmen, zur nächsten Sitzung aber eine entsprechende Vorlage (Entscheidungen) zu behandeln und die Amtsleiterin der Fachverwaltung hierzu einzuladen.

Bezirksbürgermeister Wirges stimmt dieser Regelung zu.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) stellt fest, dass Diskussionen zu Mitteilungen der Verwaltung möglich sind.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt einstimmig der Aufnahme von TOP 9.17 in die Tagesordnung zu.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) begründet die Dringlichkeit des TOP 9.18. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld lehnt die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes mit 15 Stimmen (SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) ab.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der so ergänzten und geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Aktuelle Stunde**
- 2 Einwohnerfragestunde**
- 3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
- 4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
- 5 Annahme von Schenkungen**

- 5.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Annahme Schenkung, betr.:  
Bank Neptunplatz  
2314/2010

## **6 Anhörungen und Stellungnahmen**

- 6.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf  
0820/2010
- 6.2 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
1606/2010
- 6.3 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte  
1755/2010
- 6.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64477/02  
Arbeitstitel: Äußere Kanalstraße/Ittisstraße in Köln-Neuehrenfeld  
1917/2010  
*(Übersandt mit Schreiben vom 19.05.2010)*

## **7 Entscheidungen**

- 7.1 Einzelmaßnahmen zur Sanierung und Umgestaltung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Rosenhofsiedlung in Bickendorf im Zuge von Instandsetzungsmaßnahmen der Hochbebauung  
hier: Ausbau Wacholderweg  
1555/2010
- 7.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Schulhausmeisterwohnung KGS und HS Baadenberger Straße 111, 50825 Köln  
2071/2010
- 7.3 Veranstaltung am 27.06.2010 der Bezirksvertretung Ehrenfeld in Kooperation mit dem Verein "Adresse Neptunplatz" e.V. unter dem Motto "Platzmusik und Tafelfreuden"  
2308/2010

## **8 Anfragen**

- 8.1      Stellungnahmen zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 8.1.1    Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Bänke Neptunplatz  
AN/0012/2010
- 8.1.2    Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Neubau Grundschule Overbeckstraße  
AN/0013/2010
- 8.1.3    Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Neue Container für Lenauplatz  
AN/0434/2010
- 8.1.4    Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Schutz gegen Lärmbelästigung durch den  
Betrieb des Eurosaals in Köln-Vogelsang  
AN/0436/2010
- 8.1.5    Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Maßnahmen gegen Ju-  
gendkriminalität - Bocklemünd/Mengenich  
AN/0486/2010
- 8.1.6    Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Ampelschaltung Fußgän-  
gerampel Subbelratherstraße/Gutenbergstraße  
AN/0733/2010
- 8.1.7    Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Kinder- und Jugendarbeit in Vogelsang  
AN/0737/2010
- 8.1.8    Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: KiTa-Angebot  
AN/0739/2010
- 8.1.9    Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Poller an der Kreuzung  
Körnerstraße/Stammstraße  
AN/0784/2010
- 8.1.10   Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Schlachthof Liebigstraße  
AN/0847/2010
- 8.1.11   Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Bäume auf der Venloer Straße  
AN/0869/2010
- 8.1.12   Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Umbau der Haltestelle Linie 5 / Marga-  
rethastraße  
AN/0870/2010

## 8.2 Neue Anfragen

- 8.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Fehlende Straßenbäume in der Leostraße  
AN/1043/2010
- 8.2.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Linie 5, Umbau der Haltestelle Margaretastraße  
AN/1045/2010
- 8.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Brachgelände Helmholtzstraße
- 8.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Fahrradbedarfsampel, Thebäerstraße/Vogelsangerstraße  
AN/1057/2010

## 9 Anträge

- 9.1 Antrag von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Verstärkung der Buslinie 142  
AN/0532/2010  
*übernommen aus der Sitzung am 03.05.2010*
- 9.2 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Linksabbiegespur Nußbaumerstraße/Liebigstraße  
AN/0774/2010  
*übernommen aus der Sitzung am 03.05.2010*
- 9.3 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Beleuchtung der A 1-Unterführungen in Bocklemünd/Mengenich Stöckheimer Weg und Auweiler Weg  
AN/0775/2010  
*übernommen aus der Sitzung am 03.05.2010*
- 9.4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Seniorengerechte und barrierefreie Querungsmöglichkeit für FußgängerInnen an der KVB-Haltestelle Subbelrather Straße/Gutenbergstraße (Linie 5)  
AN/0783/2010  
*übernommen aus der Sitzung am 03.05.2010*  
  
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Seniorengerechte und barrierefreie Querungsmöglichkeit für FußgängerInnen an der Subblerather Str./KVB-Haltestelle Gutenbergstraße (Linie 5)  
AN/1046/2010
- 9.5 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Spielplatz Takufeld  
AN/0967/2010

- 9.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Sicherheitsfahrt in Ehrenfeld  
AN/0968/2010
- 9.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Aufstellung von 30 Fahrradboxen am Bahnhof Ehrenfeld  
AN/0976/2010
- 9.8 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Bewerbung für den Standort der Landesreiterstaffel (Kappelshof)  
AN/0978/2010
- 9.9 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Christianstraße/Leyendeckerstraße  
AN/1042/2010
- 9.10 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Heliosgelände  
AN/1034/2010
- Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Yesil-bal (Die Linke.Köln), betr.: Heliosgelände, Ergänzungsantrag zu TOP 9.10  
AN/1135/2010
- 9.11 Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Vergabe der bezirklichen Kulturmittel  
AN/1044/2010
- 9.12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Fahrräder und Pedelecs/E-Bikes als Dienstfahrzeuge des Ordnungsamtes der Stadt Köln  
AN/1049/2010
- 9.13 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für die Venloer Straße  
AN/1051/2010
- 9.14 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Pflanzbeete Fröbelplatz  
AN/1053/2010
- 9.15 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verbindungsweg Geisselstraße/Fröbelplatz  
AN/1054/2010
- 9.16 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verkehrssituation im Bereich Baadenberger-/Ossendorferstraße optimierende Maßnahmen  
AN/1055/2010

- 9.17 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Baumfällungen im Stadtbezirk Ehrenfeld  
AN/1087/2010

## **10 Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr 2009  
1521/2010
- 10.2.2 Aufbruch der Landmannstraße  
hier: Anfrage des RM Kirchmeyer aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 09.03.2010, TOP 8.1  
1908/2010
- 10.2.3 Rückschnitt der Platanen auf dem Friedhof Melaten  
2112/2010
- 10.2.4 Nachtrag zum Halbjahresbericht über den Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Ehrenfeld  
2315/2010
- 10.2.5 Glascontainerstandort Lenauplatz  
2341/2010
- 10.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion  
hier: Bäume auf der Venloer Straße  
2334/2010
- 10.2.7 Schlachthofgelände an der Liebigstraße in Köln-Neuehrenfeld  
2269/2010
- 10.2.8 Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Maßnahmen gegen Jugendkriminalität - Bocklemünd/Mengenich  
Antigewaltkonzept des Sozialdienst Kath. Männer e.V., Große Telegraphenstr. 31, 50676 Köln  
Beschlussvorlage NR. 2337/2008  
1557/2010
- 10.2.9 Umbau der Stadtbahnhaltestelle Margaretastraße  
2498/2010

## **11 Mündliche Anfragen**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**12 Anhörunge n und Stellungnahmen**

**13 Entscheidungen**

**14 Schriftliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

14.1 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Brachgelände Helmholtzstraße  
AN/1056/2010

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

**15 Anträge**

**16 Mitteilungen**

16.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

16.2 Mitteilungen der Verwaltung

**17 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Aktuelle Stunde**
- 2 Einwohnerfragestunde**
- 3 Anregungen und Beschwerden, Einwohneranträge, Bürgerbegehren und Bürgerentscheide**
- 4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates**
- 5 Annahme von Schenkungen**
- 5.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Annahme Schenkung, betr.: Bank Neptunplatz 2314/2010**

Bezirksvertreterin Kaiser fragt nach einem Konzept und bittet, dies ggf. der Bezirksvertretung vorzustellen. Bezirksvertreter Wirges wird dies in die Wege leiten.

### **Beschluss**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Schenkung einer Bank auf dem Neptunplatz in Köln-Ehrenfeld dankend an.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

- 6 Anhörungen und Stellungnahmen**
- 6.1 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf  
0820/2010**

Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fragt nach, welche Folgen es habe, wenn das Modell der Bebauung offen gelassen wird.

Herr von Wolff Stadtplanungsamt schlägt das Ergebnis der letzten Ausschreibung als Alternative zu dieser Planung in die Vorlage vor.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) beantragt eine Bürgerbeteiligung nach Modell 3.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss folgen-

den Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet zwischen Erlenweg im Osten, Spielplatzfläche im Süden, Gewerbegebiet "Grüner Brunnenweg" und Güterverkehrsstraße der Häfen- und Güterverkehr Köln AG (HGK) im Westen und Kirchgrundstück im Norden —Arbeitstitel: Erlenweg in Köln-Bickendorf— aufzustellen mit dem Ziel, die Fläche als Wohnbaufläche festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB nach Modell 1.

**Die Verwaltung wird gebeten, die seinerzeit aus der Ausschreibung hervorgegangenen Vorschläge dem Stadtentwicklungsausschuss vorzuschlagen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der geänderten Beschlussvorlage mehrheitlich mit 15 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) zu.

Vorher wird ein Änderungsantrag von Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln), eine Bürgerbeteiligung nach Modell 3 durchzuführen mehrheitlich mit 15 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) abgelehnt.

## **6.2 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 1606/2010**

Bezirksvertreterin Bossinger nimmt wegen Befangenheit weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 210. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

**Anlage 10 (Straßenbaumaßnahmen Margaretastraße) soll aus der Satzung herausgestrichen werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) nimmt an der Beratung und Abstimmung wegen Befangenheit nicht teil.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der geänderten Beschlussvorlage mehrheitlich mit 14 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) zu.

**6.3 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte  
1755/2010**

Die Fachverwaltung erläutert die Vorlage.

Bezirksvertreter Baumann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fragt nach, ob sich an der Taktung des Busverkehrs etwas geändert habe. Die Verwaltung verneint dies.

RM Detjen fragt nach dem Einsatz von Gelenkbussen. Die Verwaltung antwortet, dass noch nicht genügend Gelenkbusse im Einsatz sind, um die komplette Linie 142 zu bestücken (von 5 Bussen sind 2 Gelenkbusse).

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, das Busnetz im Teilraum Linksrheinisch Mitte in Abstimmung mit den Kölner Verkehrs-Betrieben (KVB) gemäß den Ausführungen im Abschnitt 3 und der Anlage 2 zum Fahrplanwechsel Dezember 2010 anzupassen.

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus dem neuen Linienkonzept ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, wenn alle beteiligten Bezirksvertretungen ohne Änderungen zustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu. Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**6.4 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64477/02  
Arbeitstitel: Äußere Kanalstraße/Iltisstraße in Köln-Neuehrenfeld  
1917/2010**

Bezirksvertreter Klemm (Bündnis 90/Die Grünen) fordert die Verwaltung auf, eine Liste über die Standorte für Neupflanzungen von Bäumen im Bezirk Ehrenfeld vorzulegen.

Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) stellt ebenfalls die Frage nach Neupflanzungen im Bezirk Ehrenfeld.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) wirft der Verwaltung Korruption vor und erhält dafür von Bezirksbürgermeister Wirges eine Rüge.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64477/02 für das Gebiet östlich der Äußeren Kanalstraße, südlich der Iltisstraße, westlich der Baugrundstücke an der Jakob-Schupp-Straße und nördlich der öffentlichen Parkanlage an der Äußeren Kanalstraße in Köln-Neuehrenfeld —Arbeitstitel: Äußere Kanalstraße/Iltisstraße in Köln-Neuehrenfeld— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
2. den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64477/02 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nr. 64477/02 nach § 10 Absatz 1 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mehrheitlich mit 13 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion) gegen 1 Stimme (pro Köln) bei 2 Enthaltungen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP) zu.

## **7 Entscheidungen**

### **7.1 Einzelmaßnahmen zur Sanierung und Umgestaltung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Rosenhofsiedlung in Bickendorf im Zuge von Instandsetzungsmaßnahmen der Hochbebauung hier: Ausbau Wacholderweg 1555/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, die Straße Wacholderweg von Platanenweg bis Am Rosengarten gemäß der vorgelegten Planung auszubauen und die Finanzierung für diese Maßnahme sicherzustellen.

Gleichzeitig erkennt die Bezirksvertretung den Bedarf für den Umbau an und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mehrheitlich mit 12 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP) gegen 4 Stimmen (CDU-Fraktion, pro Köln) zu.

### **7.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Schulhausmeisterwohnung KGS und HS Baadenberger Straße 111, 50825 Köln 2071/2010**

#### **Beschluss**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt den 2. Teil ihres Beschlusses vom 07.09.2009 (Aufstellung von Containern für die Übermittagsbetreuung) bis zur Vorlage eines pädagogischen Raumkonzepts vorerst zurück.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

### **7.3 Veranstaltung am 27.06.2010 der Bezirksvertretung Ehrenfeld in Kooperation mit dem Verein "Adresse Neptunplatz" e.V. unter dem Motto "Platzmusik und Tafelfreuden" 2308/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, mit dem eingetragenen Verein „Adresse Neptunplatz“ e.V. am 27.06.2010 auf dem Neptunplatz in Köln-Ehrenfeld eine öffent-

liche Veranstaltung unter dem Motto „Platzmusik und Tafelfreuden“ durchzuführen. Grundlage für die Durchführung sind der Kooperationsvertrag (Anlage 1), das Veranstaltungskonzept (Anlage 2) und die Kalkulation (Anlage 3).

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

**8 Anfragen**

**8.1 Stellungnahmen zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

**8.1.1 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Bänke Neptunplatz  
AN/0012/2010**

Die Anfrage ist durch TOP 5.1 erledigt.

**8.1.2 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Neubau Grundschule Overbeckstraße  
AN/0013/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

**8.1.3 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Neue Container für Lenauplatz  
AN/0434/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist unter TOP 10.2.5 erfolgt.

**8.1.4 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Schutz gegen Lärmbelästigung durch  
den Betrieb des Eurosaals in Köln-Vogelsang  
AN/0436/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird bekannt gegeben und dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

**8.1.5 Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Maßnahmen gegen  
Jugendkriminalität - Bocklemünd/Mengenich  
AN/0486/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist unter TOP 10.2.8 erfolgt.

**8.1.6 Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Ampelschaltung Fußgängerampel Subbelratherstraße/Gutenbergstraße AN/0733/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

**8.1.7 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Kinder- und Jugendarbeit in Vogelsang AN/0737/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

**8.1.8 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: KiTa-Angebot AN/0739/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

**8.1.9 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Poller an der Kreuzung Körnerstraße/Stammstraße AN/0784/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) äußert seine Unzufriedenheit mit der Dauer der Beantwortung seiner sehr einfach zu beantwortenden Frage. Bezirksbürgermeister Wirges wird Herrn Stadtdirektor bitten, hierzu Stellung zu nehmen.

**8.1.10 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Schlachthof Liebigstraße AN/0847/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist unter TOP 10.2.7 erfolgt.

Herr von Wolff differenziert die Mitteilung der Verwaltung auf Nachfrage von Bezirksvertreterin Wilke (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen).

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) fragt nach Geruchsbelästigung durch die Zerlegebetriebe.

Herr von Wolff antwortet, dass dazu Untersuchungsergebnisse nicht vorliegen.

Bezirksvertreterin Wilke fragt nach, ob es ein Konzept für den künftigen LKW-Verkehr gibt.

Herr von Wolff gibt bekannt, dass der Bauherr dieses liefern muss.

**8.1.11 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Bäume auf der Venloer Straße  
AN/0869/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist unter TOP 10.2.6 erfolgt.

**8.1.12 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Umbau der Haltestelle Linie 5 / Margarethastraße  
AN/0870/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung ist unter TOP 10.2.9 erfolgt.

Die Fachverwaltung nimmt Stellung und teilt mit, dass eine Beschlussvorlage vorbereitet wird. Des Weiteren soll Anfang Juli eine Bürgerinformationsveranstaltung stattfinden.

**8.2 Neue Anfragen**

**8.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion, betr.: Fehlende Straßenbäume in der Leostraße  
AN/1043/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

**8.2.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Linie 5, Umbau der Haltestelle Margaretastraße  
AN/1045/2010**

Dieser TOP wurde zusammen behandelt mit TOP 8.1.12 und 10.2.9.

**8.2.3 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Brachgelände Helmholtzstraße**

Dieser TOP wird im nichtöffentlichen Teil behandelt.

**8.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion, betr.: Fahrradbedarfsampel, Thebäerstraße/Vogelsangerstraße  
AN/1057/2010**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird in der nächsten Sitzung abgegeben.

## **9 Anträge**

### **9.1 Antrag von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Verstärkung der Buslinie 142 AN/0532/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld setzt sich für eine Verstärkung der sogenannten Uni-Buslinie 142 ein, sowie den Einsatz von Gelenkbussen auf der Strecke ein. Der Bezirksbürgermeister soll mit der KVB Gespräche führen, die einen 10-Minuten-Takt der Linie im Berufsverkehr zum Ziel haben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld lehnt den Antrag einstimmig ab. Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

### **9.2 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Linksabbiegespur Nußbaumerstraße/Liebigstraße AN/0774/2010**

Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) begründet den Antrag seiner Fraktion.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Markierung der Linksabbiegespur vor der Ampel Nußbaumerstraße/Ecke Liebigstraße zu entfernen, um somit zusätzliche Parkmöglichkeiten herzustellen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag mehrheitlich mit 9 Stimmen (SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP) gegen 5 Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bei 1 Enthaltung (pro Köln) zu.

### **9.3 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Beleuchtung der A 1-Unterführungen in Bocklemünd/Mengenich Stöckheimer Weg und Auweiler Weg AN/0775/2010**

Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) begründet den Antrag seiner Fraktion.

Bezirksvertreterin Strobl (CDU-Fraktion) schlägt die Anbringung von Bewegungsmeldern vor.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, an den A 1-Unterführungen Stöckheimer Weg und Auweiler Weg eine Beleuchtung herzustellen. **Die Beleuchtung an allen drei Unter-**

**führungen soll zwischen 24.00 Uhr und 6.00 Uhr ausgeschaltet werden, alternativ sollen Bewegungsmelder installiert werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem geänderten Antrag einstimmig zu.

**9.4 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Seniorengerechte und barrierefreie Querungsmöglichkeit für FußgängerInnen an der KVB-Haltestelle Subbelrather Straße/Gutenbergstraße (Linie 5)  
AN/0783/2010**

Bezirksvertreter Wagner (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag seiner Fraktion.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge des geplanten Umbaus der KVB-Linie 5-Haltestelle Gutenbergstraße in besonderem Maß in die Planungen einbeziehen, dass im Bereich der Schienen und der Bordsteinkanten am Fußgängerüberweg Subbelrather Straße/Gutenbergstraße Barrierefreiheit für Rollstühle gewährleistet wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Antrag wird durch den von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebrachten Änderungsantrag ersetzt.

**Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Seniorengerechte und barrierefreie Querungsmöglichkeit für FußgängerInnen an der Subblerather Str./KVB-Haltestelle Gutenbergstraße (Linie 5)  
AN/1046/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt am Fußgängerüberweg der KVB-Haltestelle Gutenbergstraße/Subbelrather Str. (Linie 5) im Bereich der Bordsteinkanten und der Schienen durch bauliche Maßnahmen eine vollständige Barrierefreiheit für Rollstühle Rollatoren zu gewährleisten um die Querung der Subbelrather Str. und die Erreichbarkeit der Haltestelle auch für Senioren und Behinderte komfortabel zu gestalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Änderungsantrag einstimmig zu.

**9.5 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Spielplatz Takufeld  
AN/0967/2010**

Bezirksvertreterin Haub (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag ihrer Fraktion.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den veralteten und in schlechtem Zustand befindlichen Kinderspielplatz am Takufeld (in Höhe Jakob-Schupp-Str./Heinzelmännchenweg) zu einem modernen Spielplatz auszubauen.

Dabei soll die Lage des neuen Platzes so konzipiert werden, dass er sich zur Grün- und Naherholungsfläche des Takufelds öffnet und sowohl schattige als auch helle bzw. sonnige Teilflächen zum Aufenthalt bietet.

Der bislang einzige Zuweg vom Heinzelmännchenweg aus soll durch zwei weitere fußläufige Wegeverbindungen von der Jakob-Schupp-Straße und vom Areal der künftigen Neubausiedlung Äußere Kanalstr./Iltisstr./Jakob-Schupp-Str. aus ergänzt werden.

Die Verwaltung möge der BV 4 ein entsprechendes Konzept vorlegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Sicherheitsfahrt in Ehrenfeld  
AN/0968/2010**

Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag seiner Fraktion.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt den Bezirksbürgermeister und die Verwaltung in Absprache mit Feuerwehr, Polizei und kommunalem Ordnungsdienst eine Befahrung im Stadtteil Ehrenfeld zur Überprüfung der Sicherheit bei Bränden und anderen Schadensereignissen zu organisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig bei 1 Enthaltung (pro Köln) zu.

**9.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Aufstellung von 30 Fahrradboxen am Bahnhof Ehrenfeld  
AN/0976/2010**

Bezirksvertreter Wagner (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag seiner Fraktion.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, am Bahnhof Ehrenfeld 30 abschließbare Fahrradboxen zur Vermietung aufzustellen. Die genauen Standorte dieser Boxen sollen der BV

4 zur Abstimmung vorgelegt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.8 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Bewerbung für den Standort der Landesreiterstaffel (Kappelshof)  
AN/0978/2010**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, **die SKI aufzufordern**, sich bei der Polizei des Landes NRW für die Unterbringung der Landesreiterstaffel für die Liegenschaft Kappelshof, Bocklemünd zu bewerben.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem geänderten Antrag einstimmig zu.

**9.9 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Christianstraße/Leyendeckerstraße  
AN/1042/2010**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld fordert die Verwaltung auf, das unbebaute Grundstück zwischen Christian- und Leyendeckerstraße bis zum Beginn der Baumaßnahmen in einem ordentlichen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Dies betrifft insbesondere den Aufenthaltsbereich an der Tischtennisplatte. Des Weiteren ist die AWB zu beauftragen, achtlos hinterlassenen Müll und abgeladenen Sperrmüll auf dem gesamten Gelände regelmäßig und zeitnah zu beseitigen, um damit Nachahmung zu vermeiden. Die auf dem Grundstück liegenden Mauerreste stellen eine Gefahrenquelle dar und sind unverzüglich zu beseitigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.10 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Heliosgelände  
AN/1034/2010**

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Wegen der Aussage „...destruktives Hantieren von einem Neubürger, der den Einheimischen sagen will, was Sache ist...“, die sich auf Bezirksvertreter Parmaksiz (SPD-Fraktion) bezieht, erhält Bezirksvertreter Uckermann von Bezirksbürgermeister Wirges eine Rüge.

**Beschluss:**

Der Bezirksbürgermeister wird gebeten, zeitnah - spätestens aber nach den Sommerferien - eine öffentliche Informations- und Diskussionsveranstaltung zur ge-

planten Bebauung des Heliosgeländes in Köln-Ehrenfeld durchzuführen.

Die Verwaltung soll diese Veranstaltung fachlich unterstützen und die Potenzialanalyse zum Heliosgelände vorstellen. Dem Eigentümer des Geländes soll Gelegenheit gegeben werden, den aktuellen Stand seiner Planung vorzustellen. Die Bürgerinnen und Bürger sollen Gelegenheit erhalten, ihre Vorstellungen und Befürchtungen zur Sprache zu bringen.

Unbeschadet davon bleibt eine, im Rahmen des anstehenden Bebauungsplanverfahrens durchzuführende vertiefte Bürgerbeteiligung. Für diese sind zur ausführlichen Beratung des Vorhabens mehrere Abendtermine anzusetzen. Die Moderation kann z. B. über die Volkshochschule Köln organisiert werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag mehrheitlich mit 15 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) zu.

#### **Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Yesil-bal (Die Linke.Köln), betr.: Heliosgelände, Ergänzungsantrag zu TOP 9.10 AN/1135/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung begrüßt die kritischen Äußerungen des Oberbürgermeisters Jürgen Roters zur Ansiedlung von großen Einkaufsmärkten mit zentrenrelevanten Sortimenten auf der grünen Wiese und auf dem Heliosgelände und bittet ihn, beim Eigentümer um Unterstützung für den Beschluss der BV zur Beteiligung der Öffentlichkeit zu werben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Ergänzungsantrag mehrheitlich mit 9 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) gegen 5 Stimmen (CDU-Fraktion, FDP, pro Köln) zu.

#### **9.11 Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Vergabe der bezirklichen Kulturmittel AN/1044/2010**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, dass in 2010 den nachfolgend aufgeführten Antragstellern bezirkliche Finanz-/Kulturmittel gewährt werden.

Kultur Köln 30	Ausstellung im Hochbunker Körnerstraße	2.500 €
Kultur Köln 30	Ausstellung Comic-Welten (Rhein. Musikschule)	700 €
GdK Bickendorf	Eröffnung Straßenkarneval Bickendorf	750 €
Adresse Neptunplatz e.V.	Veranstaltung Kunstgenuss und Tafelfreuden	1.000 €

Kunstraum BA Cologne	Gesamtkunstwerksnacht	2.550 €
Gesamt		7.500 €

Ablehnung

K30	Kunst in der Galerie Bezirksrathaus	1.000 €
-----	-------------------------------------	---------

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag mehrheitlich mit 15 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, CDU-Fraktion, FDP) gegen 1 Stimme (pro Köln) zu.

### **9.12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Fahrräder und Pedelecs/E-Bikes als Dienstfahrzeuge des Ordnungsamtes der Stadt Köln AN/1049/2010**

Bezirksvertreter Wagner (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) begründet den Antrag seiner Fraktion.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, einige Mitarbeiter des Ordnungsamtes mit Fahrrädern und E-Bikes/Pedelecs als Dienstfahrzeugen auszustatten, um das behindernde Falschparken -insbesondere auf Fahrradwegen, Fahrradstreifen und Radfahrstreifen- effektiver kontrollieren zu können. Diese Maßnahme soll als Pilotprojekt im Stadtbezirk Ehrenfeld durchgeführt werden und nach Möglichkeit mit der Fertigstellung des Umbaus der Venloer Straße im November 2010 starten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

### **9.13 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für die Venloer Straße AN/1051/2010**

Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Pöttgen (SPD-Fraktion) stellen Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) zwei Umzugskartons mit gesammelten und nicht abgeholten BV-Unterlagen vor seinen Tisch.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) bezeichnet Bezirksvertreter Pöttgen (SPD-Fraktion) als „Arschloch“ und „Asozialer“ und erhält dafür von Bezirksbürgermeister Wirges den 1. Ordnungsruf. Für die Bemerkung „Ich glaub, Sie haben sie nicht mehr alle“ erhält er den 2. Ordnungsruf von Bezirksbürgermeister Wirges mit der Ankündigung des Saalverweises bei Erteilung des dritten Ordnungsrufes.

Auf eine Anmerkung von Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) bezeichnet Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) diesen als „kleines Würstchen“ und als „ein Fall für den Tierschutz“ und erhält daraufhin von Bezirksbürgermeister

Wirges den dritten Ordnungsruf und die Aufforderung, den Sitzungssaal zu verlassen.

Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) verlässt den Sitzungssaal.

Bezirksbürgermeister Wirges erteilt Bezirksvertreterin Bossinger (SPD-Fraktion) und Bezirksvertreter Pöttgen (SPD-Fraktion) eine Rüge für ihr Verhalten.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt das Amt für Wirtschaftsförderung, für die Venloer Straße im Bereich der Inneren- und Äußeren Kanalstraße ein Entwicklungs- und Förderungskonzept zu erstellen, unter Einbeziehung der IHK Köln, der Handwerkskammer Köln und Haus- und Grundbesitzerverein.

Folgende Daten sollen unter anderem ermittelt werden:

- welche und wie viele Einzelhandels- und Handwerksbetriebe sind derzeit ansässig
- welche Unternehmenszweige oder Gewerke sind noch nicht vertreten
- mit welchen Maßnahmen können die ansässigen Unternehmen am Standort wirtschaftlich gestärkt werden
- mit welchen Marketingmaßnahmen können neue Firmen gewonnen werden

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stellt den Antrag einstimmig bis zur nächsten Sitzung zurück.

**9.14 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Pflanzbeete Fröbelplatz  
AN/1053/2010**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, die Pflanzbeete wieder mit Sträuchern zu bepflanzen und die Flächen um die Bäume mit Rasen einzusäen. Auch sollte eine regelmäßige Kontrolle durch das Ordnungsamt eingeplant werden, um die Hundebesitzer anzuhalten, für die Hinterlassenschaften ihrer Hunde die mittlerweile montierten Hundekottüten-Automaten zu nutzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.15 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verbindungsweg Geisselstraße/Fröbelplatz  
AN/1054/2010**

Herr Claussen vom Amt für Straßen und Verkehrstechnik teilt ergänzend mit:

- Es werden nur Gehwegplatten ersetzt, von denen wegen Beschädigung eine Gefahr ausgeht

- Die AWB teilt mit, dass keine außergewöhnlichen Verschmutzungen festgestellt wurden. Die Erhöhung des wöchentlichen Reinigungsturnus sei möglich, allerdings gingen die Kosten zu Lasten der Anwohner.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung:

-die Wegplatten des Verbindungsweges zwischen der Geisselstraße und dem Fröbelplatz (parallel zum Fleischhauergelände) zu überprüfen und defekte Platten neu zu verlegen bzw. auszutauschen

-die Reinigung des Weges intensiver durchzuführen und die regelmäßige Entfernung des Hundekots zu veranlassen

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.16 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Verkehrssituation im Bereich Baadenberger-/Ossendorferstraße optimierende Maßnahmen  
AN/1055/2010**

Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) bittet um zeitnahe Umsetzung kleiner Maßnahmen. Herr Claussen sagt dies bis zum Ende des Sommers 2010 zu.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. im Bereich Baadenberger-/Ossendorferstraße kleinere Maßnahmen zur Entspannung der Verkehrssituation (z.B. Überprüfung bestehender Halteverbotszonen) umzusetzen.

2. an der in der Mitteilung vom 3.3.2010 angekündigten mittelfristigen Projektierung eines Verkehrskonzeptes festzuhalten.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld lehnt den Antrag mehrheitlich mit 11 Stimmen (SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) gegen 4 Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) ab.

**9.17 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Baumfällungen im Stadtbezirk Ehrenfeld  
AN/1087/2010**

Bezirksvertreterin Martin begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Nach Abstimmung über den Antrag:

Dr. Bauer vom Grünflächenamt nimmt zuerst Stellung zur Verkehrssicherungspflicht. Die Herstellung der Verkehrssicherungspflicht erfolgt über Kontrollen und ggf. Gutachten.

Die Blutbuche wies lt. Gutachten erhebliche Morschungen auf, was zur Gefährdung der Standfestigkeit des Baumes führt. Der Gutachter riet zunächst zur Fällung. Ein Zeitpunkt wurde nicht festgelegt. Der Gutachter riet dann vorerst bis zu einer weiteren Begutachtung im Herbst zur Sicherung des Baumes. Herr Dr. Bauer informiert über die definitive Fällung des Baumes zum gegebenen Zeitpunkt, weil der Defekt nicht anders zu beheben ist.

Auf Fragen aus der Mitte der Bezirksvertretung antwortet Herr Dr. Bauer wie folgt:

Die Bezirksvertretungen werden über die Maßnahmen im Vorhinein informiert, wenn die Entscheidungen nicht aus Verkehrssicherungsschutzgünden getroffen werden.

Das Auffüllen der Höhlungen mit Beton o.ä. wird nicht mehr gemacht, weil sich damit der Pilz nicht ausrotten lässt.

Im Budget des Grünflächenamtes gibt es keine Mittel für Baumnachpflanzungen.

Artenschutz muss absolut beachtet werden; der Baumkontrolleur prüft, ob es ein Artenschutzproblem gibt. Die Maßnahmen des Grünflächenamtes sind mit der Unteren Landschaftsbehörde abgestimmt.

Herr Dr. Bauer wird das Gutachten der Bezirksvertretung zur Einsichtnahme zur Verfügung stellen.

Die Verhältnismäßigkeit der Mittel wird bei Baumfällungsarbeiten beachtet.

Wenn ein Baum aufgrund von z.B. Morschungen gefällt wird, hat er keinen merkantilen Wert mehr.

### **Beschluss:**

1. Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf, über die Praxis von Baumfällungen auf öffentlichem Grund im Stadtbezirk Ehrenfeld zu berichten.
2. Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf, über die Hintergründe und Begründungen der angeblich aus Verkehrssicherheitsgründen im Juni notwendigen Baumfällungen im Richthofen-Park I und II zu informieren.

Zu den Punkten 1. und 2. soll ein Vertreter des Grünflächenamtes der Stadt Köln in der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 14.6.2010 berichten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu. Bezirksvertreter Uckermann (pro Köln) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

## **10 Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Bezirksbürgermeister Wirges teilt mit, dass es einen Beschluss zum Erhalt der Lichtsignalanlage auf der Venloer Straße/ Höhe Peterskirche geben muss. Ohne Beschluss kann die Fachverwaltung nicht tätig werden.

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld verständigt sich auf einen gemeinsamen Antrag zur nächsten Sitzung.

### **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

#### **10.2.1 Tätigkeitsbericht des Ordnungs- und Verkehrsdienstes für das Jahr 2009 1521/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Auf die Frage von Bezirksvertreter Klemm (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) nach Parken auf Gehwegen in den Straßen Glasstraße, Stammstraße und Gravenreuthstraße sagt Bürgeramtsleiter die Klärung durch die Fachverwaltung zu.

#### **10.2.2 Aufbruch der Landmannstraße hier: Anfrage des RM Kirchmeyer aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 09.03.2010, TOP 8.1 1908/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **10.2.3 Rückschnitt der Platanen auf dem Friedhof Melaten 2112/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Frage von Bezirksvertreterin Wilke (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) zu Baumpflegemaßnahmen außerhalb der Brutzeit wird an Herrn Dr. Bauer, Grünflächenamt, weitergeleitet.

**10.2.4 Nachtrag zum Halbjahresbericht über den Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Ehrenfeld  
2315/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.5 Glascontainerstandort Lenauplatz  
2341/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion  
hier: Bäume auf der Venloer Straße  
2334/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.7 Schlachthofgelände an der Liebigstraße in Köln-Neuehrenfeld  
2269/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.8 Anfrage von Frau Yesil-Bal (Die Linke.Köln), betr.: Maßnahmen gegen  
Jugendkriminalität - Bocklemünd/Mengenich  
Antigewaltkonzept des Sozialdienst Kath. Männer e.V., Große Telegraphenstr. 31, 50676 Köln  
Beschlussvorlage NR. 2337/2008  
1557/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.9 Umbau der Stadtbahnhaltestelle Margaretastraße  
2498/2010**

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**11 Mündliche Anfragen**

Bezirksvertreter Leitzen (SPD-Fraktion) fragt nach, ob es rechtens ist, dass die Kosten für den Bauzaun entlang der Kleingartenanlage Stöckheimer Höfe dem Verein in Rechnung gestellt werden.

Bezirksvertreter Pöttgen (SPD-Fraktion) fragt nach, warum die Markierungen am Si-marplatz entfernt wurden.

Weiterhin fragt er nach, ob die Fahrradnadeln so aufgestellt werden, dass es nicht zu Problemen auf dem Gehweg in der Wahlenstraße kommt.

Bezirksvertreter Baumann (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fragt nach, ob erst je-mand verletzt werden muss, bevor die Polizei das Überfahren von roten Ampeln, z.B. auf der Kreuzung Subbelrather Straße/Ehrenfeldgürtel, ahndet.

Wirges  
Bezirksbürgermeister

Jung  
Schriftführerin